

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	7
<b>Einleitung .....</b>	9
1. Der Verfasser des 1Petr .....	9
1.1 Pseudepigraphie versus Authentizität .....	9
1.2 Akzente des (neutestamentlichen) Petrusbildes .....	11
1.2.1 Herkunft und Sprache .....	11
1.2.2 Petrus im Zwölferkreis und in der frühen Gemeinde .....	14
1.3 Die Funktion der Zuschreibung des Briefs an Petrus .....	15
2. Die Leserschaft des 1Petr .....	16
2.1 Die Lokalisierung der Leserschaft .....	16
2.2 Die Lebensumstände der Leserschaft .....	18
2.2.1 Erfahrungen verbaler Gewalt .....	18
2.2.2 Spiegelt der 1Petr staatliche Verfolgungsmaßnahmen? .....	20
2.2.3 Der Bruch mit der Mehrheitsgesellschaft .....	23
2.3 Der religiös-ethnische Hintergrund der Leserschaft .....	29
3. Die Datierung des 1Petr .....	37
3.1 Die Pliniuskorrespondenz und der 1Petr .....	37
3.2 Das Verhältnis des 1Petr zu anderen Schriften des Neuen Testaments .....	41
3.2.1 Der 1Petr und das Matthäusevangelium .....	42
3.2.2 Der 1Petr und die Apostelgeschichte .....	44
3.2.3 Der 1Petr und das Corpus Paulinum .....	45
3.3 Das Verhältnis des 1Petr zum Polykarpbrief .....	47
3.4 Ein Zeitfenster von 40 Jahren .....	50
4. Der Auffassungsort des 1Petr .....	51
5. Der 1Petr als Diasporabrief .....	57
6. Der Aufbau des 1Petr .....	58
 <b>Kommentar .....</b>	 61
1,1-2 Präskript .....	61
1,3-12 Proömium .....	70
1,13-5,11 Hauptteil .....	84
1,13-25 Ermahnung zu einer Lebensführung, die der Heiligkeit Gottes entspricht .....	84
1,13-21 Abkehr von überkommenen Verhaltensmustern als Konsequenz der Zugehörigkeit zu Gott .....	84
1,22-25 Konsequenzen für das Verhalten innerhalb der Gemeinde ..	94
2,1-10 Leben und wachsen als Gottes Volk .....	97
2,11-3,12 Der gute und schöne Lebenswandel .....	110
2,11-12 Präambel zum guten und schönen Lebenswandel „unter den Völkern“ .....	110

2,13-17 Unterordnung unter die Strukturen des Imperium romanum nach dem Grundsatz: Respekt gegenüber dem Kaiser, Furcht vor Gott, Respekt gegenüber jedem Menschen .....	114
2,18-25 Unterordnung der Sklaven als Explikation des Respekts und der Gottesfurcht .....	121
2,18-20 Leiden ist eine Gnade .....	121
2,21-25 Der Gesalbte als Modell .....	124
3,1-6 Unterordnung der Ehefrauen als Explikation des Respekts und der Gottesfurcht .....	132
3,7 Das Verhalten der Ehemänner als Explikation des Respekts und der Gottesfurcht .....	139
3,8-12 Das Verhalten aller als Explikation des Respekts und der Gottesfurcht und die darauf liegende Verheißung .....	141
3,13-17 Variation der Verheißung und das entsprechende Verhalten gegenüber Außenstehenden .....	145
3,18-22 Das Leiden und der Weg des Gesalbten als Vorbild und Grundlage für das Leben der Glaubenden .....	151
4,1-6 Aufforderung zu einem befremdlich anderen Verhalten .....	165
4,7-11 Grundsätzliches zum Leben in der Gemeinde .....	173
4,12-19 Vergewisserung über das Leiden als „Christianer“ .....	179
5,1-4 Ermahnung an die Gemeindeleitung .....	186
5,5a Ermahnung an die Gemeindeglieder .....	192
5,5b-9 Ermahnung zu wechselseitiger Demut und Wachsamkeit .....	192
5,10-11 Zusage und Doxologie .....	198
5,12-14 Briefschluss .....	199
 Literaturverzeichnis .....	205
1. Quellen .....	205
1.1 Bibel .....	205
1.2 Antike Literatur in griechischer und lateinischer Sprache .....	205
1.3 Antike Literatur in hebräischer und aramäischer Sprache .....	206
1.4 Pseudepigraphen .....	206
2. Hilfsmittel .....	206
2.1 Wörterbücher .....	206
2.2 Grammatiken .....	207
2.3 Konkordanzen .....	207
3. Sekundärliteratur .....	207
3.1 Kommentare zum 1Petr .....	207
3.2 Sonstige zitierte Literatur .....	208
Register .....	217
Bibelstellenverzeichnis (in Auswahl) .....	217
Außerbiblische Quellen (in Auswahl) .....	224